

Quelle: oeamtc.at

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/oeamtc-smart-connect-fehlermeldungen-von-40-prozent-der-fahrzeuge-35398858>

Datum: 27.04.2025 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

ÖAMTC Smart Connect – Fehlermeldungen von 40 Prozent der Fahrzeuge

Größter Anteil Batteriewarnungen, zwölf Fahrzeuge mit aktiver Motorkontrollleuchte

Wien - Ende August startete der ÖAMTC mit seinem neuen digitalen Pannenhilfe-Service Smart Connect, das über einen Connector das Mitglieder-Fahrzeug mit dem Technischen Helpdesk des Mobilitätsclubs verbindet. "In den zweieinhalb Monaten seit Verkaufsstart lieferten etwa 40 Prozent der 'Connected Cars' Fehlermeldungen", zieht ÖAMTC-Projektmanager Marcus Braun eine erste Bilanz. Die meisten Meldungen gab es wegen schwacher Batterien, weitere Fehlercodes betrafen Dieselpartikelfilter, Luftmassenmesser und Probleme mit der Vorglühanlage. "Rund 70 Fahrzeuge haben zumindest einmal eine Batterie-Ladespannungswarnung gemeldet. Von rund 30 Fahrzeugen erhielten wir statische Fehlercodes. Bei zwölf Fahrzeugen ging sogar die Motorkontrollleuchte an – höchste Zeit, das Problem von einem Techniker analysieren zu lassen", so Braun.

In modernen Autos werden technische Defekte und Störungen in Fehlerspeichern im Steuergerät gespeichert. Statische Fehler bleiben gespeichert, sporadische Fehler werden automatisch gelöscht, wenn der Fehler nach einer bestimmten Anzahl von Fahrzyklen nicht mehr auftritt. Leuchtet die Motorkontrollleuchte, zeigt das Fahrzeug einen emissionsrelevanten Fehler, aber nicht genau, um welchen Defekt es sich handelt.

ÖAMTC-Techniker analysieren Fehlercodes und informieren Mitglieder

Mit Smart Connect werden alle Fehlermeldungen von einem Auto an den Technischen Helpdesk des ÖAMTC geschickt. Dort arbeiten erfahrene Pannenfahrer, die regelmäßig auch die telefonische Betreuung der Mitglieder übernehmen. Sie beobachten und analysieren alle eingehenden Fehlermeldungen. "Das sind derzeit rund sieben Fälle am Tag, die sich unsere Techniker näher ansehen. Bei Fehlermeldungen mit aktiver Motorkontrollleuchte sowie statischen Fehlercodes informieren wir den Fahrer aktiv über die App, erklären den Fehlercode, weisen auf betroffene Komponenten hin und empfehlen die Kontaktaufnahme mit unseren Technikern, um die weitere Vorgehensweise zu besprechen", erklärt Braun.

Digitale Pannenhilfe des Mobilitätsclubs ist Schritt in die Zukunft

Für den ÖAMTC ist der neue digitale Service ein wichtiger Schritt in Richtung Pannenhilfe der Zukunft. Durch die intelligente und automatisierte Weiterleitung der Warnungen, Fehlermeldungen und Betriebsdaten des Autos kann der ÖAMTC im Pannenfall noch schneller die benötigte Hilfe schicken. "Oft fahren Fahrzeuge Monate unbemerkt mit sporadischen Fehlermeldungen, bevor es wirklich zu einer Panne kommt", erklärt der ÖAMTC-Projektmanager. Langfristig sollen diese Fehlermeldungen immer bessere Hinweise liefern, dass sich ein Problem anbahnt, und man kann gezielt helfen, bevor die Panne auftritt.

Neben der digitalen Pannenhilfe bietet Smart Connect weitere Vorteile für den Fahrer – von der Ortungsfunktion, über definierbare Bewegungsmeldungen bis hin zu Fahrten- und Fahrzeuginfos.

Weitere Infos findet man unter www.oeamtc.at/smartconnect.